

Eva-Maria Holzleitner, BSc
Bundesministerin

Minoritenplatz 3, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlamentsdirektion
Dr.-Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.278.039

Wien, 27. Mai 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz und weitere Abgeordnete haben am 27. März 2026 unter der **Nr. 5472/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Externe Verträge Ihres Ressorts im 1. Quartal 2026“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 19 und 41 bis 57:

1. *Welche Verträge mit welchen Beratungsunternehmen oder externen Beratern wurden im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)*
2. *Wie hoch sind die Kosten (Gesamtbeauftragungsvolumina und bis zum Stichtag des Einbringens der Anfrage angefallene Kosten) der in Frage 1 genannten Beraterverträge in Summe sowie im Einzelnen?*
3. *Wer trägt die Kosten für die in Frage 1 genannten Beraterverträge?*
4. *Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)*
5. *Von wem wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben?*
6. *Aus welchen Gründen wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)*

7. *Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)*
8. *Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 1 geschlossenen Beraterverträgen profitieren oder profitieren könnten?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, inwiefern?*
9. *Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Beratungsunternehmen oder externen Beratern erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)*
10. *Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?*
11. *Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?*
12. *Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?*
13. *Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?*
14. *Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?*
15. *Wurden im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 Beraterverträge unmittelbar oder mittelbar mit Unternehmen oder Personen abgeschlossen, an denen Personen beteiligt sind, die aktuelle oder ehemalige Mitarbeiter Ihres Ressorts sind oder waren?*
16. *Wenn ja, welche Verträge mit welchen Personen waren das und wie hoch waren die Kosten dafür?*
17. *Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 1 genannten Beraterverträge ohne Ausschreibung vergeben?*
18. *Welche der in Frage 1 genannten Beraterverträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?*
19. *Wurden Beraterverträge im Sinne der Frage 1 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesministerin zur Verfügung stehen, bestritten?*
 - a. *Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)*
 - b. *Wenn ja, warum?*
41. *Welche sonstigen Verträge mit Beratungsunternehmen, externen Beratern oder Ähnlichem (inklusive persönliche und strategische Beratung) wurden im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und in den nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)*
42. *Wie hoch sind die Kosten (Gesamtbeauftragungsvolumina und bis zum Stichtag des Einbringens der Anfrage angefallene Kosten) der in Frage 41 genannten sonstigen Verträge in Summe sowie im Einzelnen?*
43. *Wer trägt die Kosten für die in Frage 41 genannten sonstigen Verträge?*

44. Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)
45. Von wem wurden die in Frage 41 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben?
46. Aus welchen Gründen wurden die in Frage 41 genannten sonstigen Verträge in Auftrag gegeben? (Bitte Gründe je Vertrag angeben)
47. Auf welcher Rechtsgrundlage wurden die in Frage 41 genannten sonstigen Verträgen in Auftrag gegeben? (Bitte Rechtsgrundlage je Vertrag angeben)
48. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die mittelbar oder unmittelbar besonders von den in Frage 41 geschlossenen sonstigen Verträgen profitieren oder profitieren könnten?
- a. Wenn ja, welche?
- b. Wenn ja, inwiefern?
49. Bei welchen der in Frage 41 genannten sonstigen Verträgen erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)
50. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?
51. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?
52. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?
53. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?
54. Warum wurden keine hausinternen Beamten mit den Aufgaben betraut?
55. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 41 genannten Verträge ohne Ausschreibung vergeben?
56. Welche der in Frage 41 genannten Verträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?
57. Wurden Aufträge bzw. Leistungen, genannt in den Fragen 41-55, aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesministerin zur Verfügung stehen, bestritten?
- a. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- b. Wenn ja, warum?

Die im Zeitraum vom 1. Jänner 2026 bis 31. März 2026 abgeschlossenen Beratungsverträge bzw. sonstigen Verträge mit Beratungsunternehmern oder externen Berater:innen sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer:in	Leistung	Kosten in Euro
02/2026	02/2026-06/2026	Gerald Garber Executive Search	Begleitung des Personalauswahlverfahrens für die:den Direktor:in des Österr. Fonds zur Stärkung der Förderung von	26.340,00

			Frauen und Mädchen	
03/2026	03/2026-12/2026	teamgnesda interdisziplinäre GmbH mit ZT für Architektur und Unternehmensberatung	Evaluierung der Standorte Universität Graz und Technische Universität Graz	177.600,00
03/2026	03/2026-03/2027	Ludwig Boltzmann-Institut für Grund- und Menschenrechte (LBI-GMR)	Prozessbegleitung für die Umsetzung von zentralen Ergebnissen aus der Status quo-Erhebung zu Maßnahmen und Unterstützungsangeboten zur Bekämpfung von geschlechterbasierter Gewalt (GBV) an österreichischen Hochschul- und Forschungseinrichtungen im Wirkungsbereich des BMFWF	34.650,00

Die jeweiligen Beratungsverträge und sonstigen externen Verträge mit Beratungsunternehmen oder externen Berater:innen wurden von der nach der Geschäftseinteilung jeweils zuständigen Organisationseinheit des Bundesministeriums für Frauen, Wissenschaft und Forschung (BMFWF) in Auftrag gegeben.

Es gibt verschiedene Gründe, warum es in dem durch das Bundesministeriengesetz 1986 idgF festgelegten Aufgabenbereich notwendig ist, im Einzelfall externe Beratung zu einem bestimmten Thema heranzuziehen. So kann sich die Herausforderung stellen, dass zu spezifischen Themenstellungen spezialisiertes Expertenwissen im Bundesministerium nicht vorhanden ist oder die vorhandenen Personalressourcen für die Wahrnehmung zeitlich begrenzter Aufgaben (z.B. Projekt) nicht ausreichen. Ein weiterer Grund, externe Unterstützung anzufordern, besteht darin, dass es zweckmäßig ist, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas auch den Blickwinkel eines Außenstehenden einzubeziehen. Auch dies erfordert die Beauftragung externer Beratung, um die Entscheidungsbasis durch von außen kommendes Fachwissen zu bereichern.

Nach Kenntnisstand des Bundesministeriums gibt es keine „anderweitigen Personen oder Unternehmen“, die besonders von den abgeschlossenen Beratungsverträgen oder sonstigen externen Verträge mit Beratungsunternehmen oder externen Berater:innen „profitieren“ könnten.

Alle genannten Vertragsabschlüsse erfolgten rechtskonform und entsprechend den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018 idGF.

Zu den Fragen 20 bis 26:

20. Welche Studien, Untersuchungen und sonstige Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund wurden im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 durch Ihr Kabinett bzw. Ressort und nachgeordnete Dienststellen an wen vergeben? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Auftragsinhalt, Studienleiter, Zielsetzung und beschlossener Zeitpunkt der Fertigstellung)
21. Wie hoch sind die Kosten (Gesamtbeauftragungsvolumina und bis zum Stichtag des Einbringens der Anfrage angefallene Kosten) der in Frage 22 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträgen in Summe sowie im Einzelnen?
22. Wer trägt die Kosten für die in Frage 20 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge?
23. Von wem wurden die in Frage 20 genannten Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?
24. Wirken Personen aus Ihrem Kabinett bzw. Ressort oder anderen Kabinetten bzw. Ressorts an den in Frage 20 genannten Studien mit?
- a. Wenn ja, wer?
- b. Wenn ja, inwiefern?
25. Wurden bzw. werden diese Studien veröffentlicht?
- a. Wenn ja, wann?
- b. Wenn ja, wo?
- c. Wenn nein, warum nicht?
26. Wurden Verträge im Sinne der Frage 20 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesministerin zur Verfügung stehen, bestritten?
- a. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- b. Wenn ja, warum?

Die im Zeitraum vom 1. Jänner 2026 bis 31. März 2026 vergebenen Studien mit wissenschaftlichem Hintergrund oder Forschungshintergrund sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

Vertragspartner:in	Leistung (Inhalt und Ziel)	Fertigstellung	Kosten in Euro	Veröffentlichung
Gesundheit Österreich GmbH	Überblick über die aktuelle Entwicklung von Ärztebedarf und -angebot in der Human- und Zahnmedizin in Österreich aus Expertensicht. Abschätzung des	09/2026	77.880,00	Online-Veröffentlichung

	Einflusses der geltenden Quote Humanmedizin			
Bundesanstalt Statistik Österreich	Wegzüge und Berufseinstieg von Universitätsabsolventinnen 2026	Endbericht 09/2026	45.576,00	Veröffentlichung des Endberichts auf data.gv.at
Bundesanstalt Statistik Österreich	Datenübermittlung für die EU-Publikation „She Figures 2027“ (Befüllung des Women in Science-Questionnaire)	Mitte 2027	18.000,00	via EU-Kommission im 2. Halbjahr 2027
Bundesanstalt Statistik Österreich	EUROGRADUATE 2026	Endbericht 12/2027	476.077,12	Österreich-Bericht durch Bundesanstalt Statistik Österreich

Die Beauftragung erfolgte von der nach der Geschäftseinteilung zuständigen Organisationseinheit des BMFWF. Externe wissenschaftliche Expertise für spezifische Themengebiete wird punktuell dort eingeholt, wo sie im Bundesministerium nicht vorhanden ist. Ein weiterer Grund, externe wissenschaftliche Expertise anzufordern, ist, dass es sinnvoll ist, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht des Themas auch einen anderen Blickwinkel eines Außenstehenden oder auch eines Betroffenen einzubeziehen.

Die durch nachgeordnete Dienststellen allfällig erfolgten Beauftragungen könnten nur mit einem nicht vertretbaren Aufwand erhoben werden, weswegen von einer diesbezüglichen Beantwortung Abstand genommen wird.

Es liegen mir keine Informationen über Beteiligungsstrukturen von Unternehmen außerhalb meines Vollziehungsbereichs vor. Zudem ist die Ermittlung von Beteiligungsstrukturen von Unternehmen kein Gegenstand meiner Vollziehung. Darüber hinaus liegen dem Bundesministerium keine Informationen über die weiteren beruflichen Tätigkeiten von ausgeschiedenen Bediensteten vor.

Zu den Fragen 27 bis 40:

27. *Welche Verträge mit welchen Werbefirmen wurden im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen geschlossen? (Bitte um genaue Aufstellung aller einzelnen Verträge nach Monat, Laufzeit der Verträge, vereinbartem Honorar, Auftragnehmer und Leistungsumfang der Verträge)*
28. *Wie hoch sind die Kosten (Gesamtbeauftragungsvolumina und bis zum Stichtag des Einbringens der Anfrage angefallene Kosten) der in Frage 27 genannten Verträge mit Werbefirmen in Summe sowie im Einzelnen?*
29. *Wer trägt die Kosten für die in Frage 27 genannten Verträge mit Werbefirmen?*

30. Wurden zusätzlich zu den Honoraren der Verträge Spesen verrechnet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung der verrechneten Spesen je Vertrag)
31. Von wem wurden die in Frage 27 genannten Verträge mit Werbefirmen in Auftrag gegeben und aus welchen Gründen?
32. Gibt es anderweitige Personen oder Unternehmen, die besonders von den in Frage 27 geschlossenen Verträgen mit Werbefirmen profitieren könnten?
- a. Wenn ja, welche?
- b. Wenn ja, inwiefern?
33. Bei welchen abgeschlossenen Verträgen mit Werbefirmen erfolgte im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Kabinett bzw. Ressort und nachgeordneten Dienststellen eine Ausschreibung? (Bitte um Auflistung nach interner oder externer Ausschreibung)
34. Wie sieht der interne Ausschreibungsprozess konkret aus?
35. Wie lautete der Text der jeweiligen internen Ausschreibungen?
36. Wie sieht der externe Ausschreibungsprozess konkret aus?
37. Wie lautete der Text der jeweiligen externen Ausschreibungen?
38. Nach welchen Kriterien wurden die in Frage 27 genannten Verträge ohne Ausschreibung vergeben?
39. Welche der in Frage 27 genannten Verträge wurden ohne Ausschreibung vergeben?
40. Wurden Verträge im Sinne der Frage 27 aus Mitteln, die Ihnen speziell in Ihrer Funktion als Bundesministerin zur Verfügung stehen, bestritten?
- a. Wenn ja, für welche Leistungen? (Bitte nach Umfang der Leistung und Höhe der Kosten gliedern)
- b. Wenn ja, warum?

Die im Zeitraum vom 1. Jänner 2026 bis zum 31. März 2026 abgeschlossenen Verträge mit Werbefirmen und Agenturen im Zusammenhang mit Öffentlichkeits- bzw. Kommunikationsarbeit sowie der Durchführung von Schaltungen und/oder der inhaltlichen Konzeption/Gestaltung einzelner (Kampagnen-)Sujets sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

Monat	Laufzeit	Auftragnehmer:in	Leistung	Kosten in Euro
02/2026	02-04/2026	strolzevents GmbH	Lange Nacht der Forschung am 24.04.2026 - Koordination des Standorts von BMFWF, BMIMI und BMWET am Maria-Theresien-Platz, 1010 Wien	32.688,00
01/2026	01-03/2026	DEMNER, MERLICEK & BERGMANN Werbe-gesellschaft mbH (Abruf BBG-Rahmenvereinbarung)	Kampagne „Gerecht oder Geschlecht?“ – Kreation und Umsetzung	136.692,00

03/2026	03-05/2026	Boomerang Media GmbH	Kampagne „Gerecht oder Geschlecht?“ – Druck und Verteilung von Freecards mit Hauptsujet der Kampagne	7.650,00
03/2026	03/2026	Trenkwalder Personaldienste GmbH (Abruf BBG-Rahmenvereinbarung)	BeSt Wien 2026 - Bereitstellung Zeitarbeiter:innen	105.220,20
03/2026	03/2026	Standout GmbH (Abruf BBG-Rahmenvereinbarung)	BeSt Wien 2026 – Messebauleistungen	565.200,00

Die genannten Agenturbeauftragungen wurden von der nach der Geschäftseinteilung zuständigen Abteilung in Auftrag gegeben. Nach Kenntnisstand des Bundesministeriums gibt es keine „anderweitigen Personen oder Unternehmen“, die besonders von den Agenturbeauftragungen „profitieren“ könnten. Alle genannten Vertragsabschlüsse erfolgten rechtskonform und entsprechen den einschlägigen Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes 2018 idgF.

Die durch nachgeordnete Dienststellen allfällig erfolgten Beauftragungen könnten nur mit einem nicht vertretbaren Aufwand erhoben werden. Von einer diesbezüglichen Beantwortung wird Abstand genommen wird.

Eva-Maria Holzleitner, BSc

